

Deutschland-München: Beratung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
OJ S 149/2023 04/08/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Halbleiterlabor der Max-Planck-Gesellschaft
Postanschrift: Otto-Hahn-Ring 6
Ort: München
NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 81739
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Einkauf
E-Mail: ausschreibung@mpp.mpg.de
Telefon: +49 8932354-217
Fax: +49 8932354-460
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.hll.mpg.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189b0e842df-167db459fbc25a2c
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.tender24.de
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Forschungsinstitut

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Grundlagenforschung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

RV Wissenschaftliche Öffentlichkeitsarbeit (PR-Agentur)
Referenznummer der Bekanntmachung: 22-2023_OV

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

79416200 Beratung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

II.1.3.

Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Schwerpunkte und Ziele zukünftiger Öffentlichkeitsarbeit:

Allgemeine Strategieberatung, allg. PR- und Pressearbeit, Bereich Online/ Social Media, Veranstaltungsplanung/ Eventmanagement, Erstellung von Printpublikationen

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79416000 Öffentlichkeitsarbeit, 79341100 Werbeberatung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Halbleiterlabor der Max-Planck-Gesellschaft Otto-Hahn-Ring 6
81739 München Deutschland

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

es wird mit einem Bedarf von 16 Wochenstunden gerechnet:

Allgemeine Strategieberatung

- Regelmäßige Abstimmung mit dem Auftraggeber im Rahmen einer (vorerst) 14-tägige Redaktionskonferenz/ i.d.R. digital, bei Bedarf vor Ort in den Räumen des Auftraggebers

- Erarbeitung eines News- und Kommunikations-Konzepts sowie einer Social-Media Strategie (Identifikation von Themen, Zielgruppen, Kanälen...)

- Beratung zum Thema Krisenkommunikation und Unterstützung beim Aufbau geeigneter Strukturen

Allgemeine PR- und Pressearbeit

-Wissenschaftskommunikation: Verfassen journalistischer Inhalte sowie ggf. grafische Aufbereitung auf Englisch und Deutsch

- Pressemitteilungen/ Lancieren in geeigneten Print- und Online-Medien

- Erstellung von Printpublikationen jegl. Art bis zur Druckvorstufe gem. Corporate Design Vorgaben der MPG

- Austausch mit PR-Akteuren der (Projekt-)Partner des HLL, z.B. anderer Max-Planck-Institute und Generalverwaltung, Munich-Quantum-Valley oder anderer Universitäten und Forschungseinrichtungen.

- Kommunikation mit Dienstleistern z.B. Fotograf*innen, Druckereien, Design-Agenturen, Veranstaltungs-Dienstleister

Bereich Online/ Social Media

Für alle: Themenfindung, Content-Erstellung und/ oder grafische Gestaltung

- Webseite <https://www.hll.mpg.de/> (speziell: redaktionelle Überarbeitung der bestehenden Inhalte)

- Social-Media-Management (u.a. Strategie, Erstellen und Pflege der Accounts) auf Englisch und Deutsch

- Intranet (HLL-interne und MPG-weite News)

Veranstaltungsplanung/ Eventmanagement

Unterstützung bei der Planung der Eröffnungsfeier des Neubaus in Garching, geplant für Ende 2024

- Unterstützung bei weiteren Veranstaltungen wie z.B. Tag der offenen Tür, Girls-Day, o.ä.
- Kommunikation mit ext. (Veranstaltungs-)Dienstleistern
- Sowie MPG-interne Koordination (Generalverwaltung und andere involvierte Institute)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 15/10/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

jeweils um 1 Jahr, max. Vertragsdauer 4 Jahre

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

sh. Vergabeunterlagen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 01/09/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch, Englisch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/10/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 04/09/2023 Ortszeit: 12:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen binnen einer Frist von zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, gegenüber der Auftraggeberin bei der oben unter I. 1) benannten Kontaktstelle gerügt werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz Nrn. 1 GWB).

Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, darf ein Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB nur innerhalb von 15 Kalendertagen seit Erhalt der Benachrichtigung über die Nichtabhilfe gestellt werden. Werden die vorherig genannten Fristen nicht eingehalten, ist eine spätere Anrufung der Vergabekammer aufgrund des gerügten Verstoßes gegen Vergabevorschriften ausgeschlossen.

Die Auftraggeberin bittet darum, Rügen möglichst per E-Mail einzulegen. Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass es im eigenen Interesse des Bieters liegt Rügen schriftlich bzw. als E-Mail anzubringen und die Bevollmächtigung für die Einlegung der Rüge nachzuweisen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

01/08/2023